Bürgeramt, 18.02.2016, 6000

Stadt Bielefeld
Bezirksamt Heepen
22. Feb. 2016

Anlage zu TOP 4.1
Bezirksvertretung Heepen
am 25.02.2016

Bezirksamt Heepen

Öffnungszeiten der Bürgerberatungen
Anfrage zur Bezirksvertretung Heepen am 25.02.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf die entsprechend der Geschäftsordnung überarbeitete Anfrage der Partei Die Linke geben wir folgende Antwort:

Frage:
Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit die Bürgerberatungen wieder länger geöffnet werden?
Anlass für die veränderten Öffnungszeiten ist die angespannte Haushaltssituation und die Notwendigkeit haushaltskonsolidierende Maßnahmen zu ergreifen. An dieser Ausgangslage hat sich nichts geändert.
Im Übrigen verweisen wir auf unsere Stellungnahme vom 14.01.2016 zur Anfrage der Partei Die Linke für die Sitzung der BV Heepen am 21.01.2016.

Zusatzfrage:
Warum wurden die Tage an denen die Bürgerberatungen geöffnet sind willkürlich bestimmt und ständige lokale Ereignisse nicht berücksichtigt?
Statistisch gesehen haben Bürgerinnen und Bürger einmal jährlich in der Bürgerberatung zu tun. Es sind also bezogen auf jeden einzelnen Bürger relativ seltene Anlässe, die zudem planbar sind. Es ist daher nicht erkennbar, weshalb die wöchentlichen Wochenmarktermine und die Öffnungszeiten der Bürgerberatung aufeinander abgestimmt werden sollten. Wesentliche Vorteile für die Bürgerinnen und Bürger ergeben sich aufgrund der relativ seltenen Besuche in der Bürgerberatung nicht. Angesichts der Vielzahl lokaler Aktivitäten wäre es auch gar nicht möglich, in jedem Stadtteil solche lokalen Besonderheiten zu berücksichtigen.

Das Öffnungszeitenmodell wurde nach einer vorhergehenden mehrmonatigen Organisationsuntersuchung umgesetzt. Es war eine bewusste und wohlüberlegte Entscheidung. Es ist unangemessen, vor diesem Hintergrund von Willkür zu sprechen.

Zusatzfrage:
Wo liegen die Vorteile für die Verwaltung und die Bürger/-innen, dass die Bürgerberatungsfiliale an zwei Vormittagen geöffnet ist und nicht an einem Donnerstag, Vormittag und Nachmittag?

An Donnerstagen ist keine der kleineren Bürgerberatungsfilialen geöffnet. An diesen Tagen soll das Personal in den größeren Filialen und am Standort Mitte konzentriert eingesetzt werden, um hier zum Vorteil der Bürgerinnen und Bürger längere Wartezeiten zu vermeiden.

Auch an Vormittagen werden die Leistungen der Bürgerberatung insbesondere zwischen 10 und 12 Uhr stark nachgefragt. Es ist daher bewusst entschieden worden, an 2 Vormittagen zu öffnen und das Angebot an Nachmittagen auf die großen Filialen zu beschränken. Hier ist es aufgrund der höheren Mitarbeiterzahl personalwirtschaftlich einfacher möglich, auch die Nachmittagsstunden mit ausreichend Personal zu bestücken. Im Interesse der familienfreundlichen Zielsetzung der Stadt Bielefeld sind in der Bürgerberatung viele teilzeitbeschäftigte Kräfte eingesetzt. Teilzeitmodelle, die ausschließlich Nachmittagsstunden abdecken, sind jedoch nicht vorhanden. Folglich müssten dann vollzeitbeschäftigte Kräfte aus den größeren Standorten die kleinen Filialen am Nachmittag besetzen. Wegezeiten zwischen den einzelnen Standorten würden anfallen. Die Vermeidung von Wegezeiten ist aber gerade das Ziel der Verwaltung, da die wertvolle Arbeitszeit im direkten Kundenkontakt besser eingesetzt ist als auf der Straße.

Dr. Witthaus